

Gemeinsame Presseinformation

DWV-Vorstand komplett

Thorsten Kasten ist neuer zweiter Vorstand des Deutschen Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verbands

Berlin, 23. April 2021 – Thorsten Kasten ist, neben dem Vorstandsvorsitzenden Werner Diwald, zum Mitglied des Vorstands des Deutschen Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verbands (DWV) bestellt worden. Der 52-Jährige wurde vom Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) vorgeschlagen, seine Wahl im Präsidium am gestrigen Abend erfolgte einstimmig. Damit konnte der DWV-Vorstand nun planmäßig vollständig besetzt werden. Zusammen mit dem Vorstandsvorsitzenden Werner Diwald steht Kasten an der Spitze des Wasserstoff-Verbands. Kasten hat bislang verschiedene wasserstoffbezogene Themen in seiner beruflichen Laufbahn in mehreren Funktionen der Gaswirtschaft bearbeitet. Zuletzt verantwortete er als Geschäftsführer der VNG Innovation Consult GmbH und als Leiter Markt- und Kommunalpartnermanagement der VNG AG den Aufbau von Verbindungen zu Partnern im Wasserstoffmarkt. Der Diplom-Ingenieur ist verheiratet und Vater von zwei Kindern.

Die Bestellung erfolgt im Zuge einer Kooperationsvereinbarung zwischen DVGW und DWV, die eine noch engere Zusammenarbeit der beiden Verbände regelt. Im Rahmen umfangreicher struktureller Änderungen hatte der DWV Ende des vergangenen Jahres seine Vereinsstrukturen angepasst. Dies erfolgte mit dem Ziel einer Professionalisierung der Bearbeitung und Positionierung des Themas Wasserstoff in Deutschland und Europa.

Thorsten Kasten:

„Ich freue mich auf die spannende Aufgabe beim DWV und danke dem Präsidium für das entgegengebrachte Vertrauen. Gemeinsam mit Werner Diwald und dem gesamten Team haben wir das Ziel, die Rahmenbedingungen für den Einsatz von Wasserstoff als unverzichtbaren Energieträger mit enormem Zukunftspotenzial weiterzuentwickeln. Dabei werden wir auch die Vorteile und Argumente für den Einsatz von Wasserstoff in all seinen Ausprägungen und in allen Sektoren betonen. Die inhaltliche Verknüpfung zwischen DWV und DVGW ist hierbei ein positives Zeichen und wird einen besonderen Schwerpunkt bilden.“

Dr. Oliver Weinmann, Präsident DWV:

„Thorsten Kasten ist mit seiner Expertise und Erfahrung die ideale Ergänzung zu unserem Vorstandsvorsitzenden Werner Diwald für die anstehenden Aufgaben des DWV. Wir freuen uns, dass wir mit ihm einen ausgewiesenen Kenner der Gas- und Wasserstoffwirtschaft für diese Position gewinnen konnten. Sowohl die Professionalisierung des DWV als auch die Zusammenarbeit mit dem DVGW werden durch diese Besetzung einen positiven Schub erfahren. Sowohl bei der Erzeugung als auch bei Transport und Verteilung sowie bei der Anwendung von grünem

Wasserstoff und seinen Derivaten braucht es weitere politische Impulse, damit die Potenziale voll ausgeschöpft werden können. Das Präsidium und der Vorstandsvorsitzende Werner Diwald heißen Thorsten Kasten herzlich willkommen und wünschen ihm viel Erfolg für die anstehenden Aufgaben.“

Prof. Dr. Gerald Linke, Vorstandsvorsitzender DVGW:

„Mit der Bestellung des zweiten DWV-Vorstands haben der DWV und der DVGW wichtige Voraussetzungen dafür geschaffen, Erfahrungen und Ideen aus beiden Verbänden noch besser zu bündeln und Entscheidungswege zu beschleunigen. Thorsten Kasten ist als ausgewiesener Experte im Gas- und Wasserstoffumfeld für diese Schnittstellenposition die optimale Wahl. Die politisch-regulatorische Expertise des DWV und die technisch-wissenschaftliche Kompetenz des DVGW kommen hier zusammen und ergänzen sich dabei ganz hervorragend. DVGW und DWV gemeinsam werden auch zukünftig als „Stimme Nummer Eins in Deutschland für Wasserstoff“ einen unverzichtbaren Beitrag dafür leisten, dass Wasserstoff im politischen, wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Raum jenen Stellenwert erfährt, den er aufgrund seines enormen Potenzials verdient. Der DVGW wünscht Thorsten Kasten viel Erfolg bei dieser wichtigen Aufgabe.“

Pressekontakt:

Deutscher Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband e. V. (DWV)
Philipp Markus Weiss
Telefon: (030) 629 29 485
h2@dwv-info.de

Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. (DVGW)
Lars Wagner
Telefon: (030) 79 47 36-64
presse@dvwg.de

Der Deutsche Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband e.V. (DWV) ist seit 1996 als Interessenverband auf die Förderung einer zügigen Markteinführung des Energieträgers Wasserstoff und der Brennstoffzellentechnologie ausgerichtet. Der Verband hat das Ziel, den Aufbau der Wasserstoffwirtschaft als Bestandteil einer nachhaltigen Energieversorgung voranzutreiben, um das effiziente Erreichen der Klimaziele bei gleichzeitigem Erhalt der Versorgungssicherheit und des Industriestandorts Deutschlands zu gewährleisten. Wasserstoff, der mit erneuerbaren Energien erzeugt wird, wird dabei eine entscheidende Rolle einnehmen. Im Mittelpunkt der Verbandsaktivitäten stehen die Implementierung und Optimierung der erforderlichen marktwirtschaftlichen, technologischen und ordnungsrechtlichen Rahmenbedingungen für die Wasserstoffwirtschaft in den Bereichen Anlagenbau, Erzeugung, Transportinfrastruktur und Anwendungstechnologien. Um diese Herausforderungen global zu lösen, setzt sich der DWV auch

für eine internationale nachhaltige Zusammenarbeit ein. Unsere 400 persönlichen Mitglieder und über 130 Mitgliedsinstitutionen und -unternehmen stehen für bundesweit mehr als 1,5 Millionen Arbeitsplätze; der Verband repräsentiert somit einen bedeutenden Teil der deutschen Wirtschaft.

Der Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. (DVGW) fördert das Gas- und Wasserfach mit den Schwerpunkten Sicherheit, Hygiene und Umweltschutz. Mit seinen über 13.600 Mitgliedern erarbeitet der DVGW die allgemein anerkannten Regeln der Technik für Gas und Wasser. Klimaneutrale Gase und insbesondere der Zukunftsenergieträger Wasserstoff sind in der Arbeit des DVGW von besonderer Bedeutung. Der Verein initiiert und fördert Forschungsvorhaben und schult zum gesamten Themenspektrum des Gas- und Wasserfaches. Darüber hinaus unterhält er ein Prüf- und Zertifizierungswesen für Produkte, Personen sowie Unternehmen. Die technischen Regeln des DVGW bilden das Fundament für die technische Selbstverwaltung und Eigenverantwortung der Gas- und Wasserwirtschaft in Deutschland. Sie sind der Garant für eine sichere Gas- und Wasserversorgung auf international höchstem Standard. Der gemeinnützige Verein wurde 1859 in Frankfurt am Main gegründet. Der DVGW ist wirtschaftlich unabhängig und politisch neutral.